

Infobrief 33

Am Sonntag hören wir in der alttestamentlichen Perikope von der Begegnung des Propheten Elija mit der Witwe von Sarépta. So wie deren Ölkrug nicht versiegt, so versiegen auch die musikalischen und spirituellen Angebote in unserem Bistum nicht, zu unserem Segen. Mit dabei auch ein Rückblick auf eine Jugendsingfreizeit, die Maßstäbe gesetzt hat.

Viel Freude beim Entdecken!

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

Inhalte am Freitag, 08.11.2024

- | | |
|---|---------|
| - Uraufführung zum Jubiläum in Konz | 1 |
| - Musical in Bleialf | 3 |
| - Musikalisches An:Denken in Pronsfeld | 3 |
| - „Mutig sein!“
Jugendsingfreizeit des Bistums mit Singspiel über Sophie Scholl | 5 |
| - Orgel- und Chorkonzert in Leiwien | 6 |
| - Musik und Texte zum Advent | 7 |
| - Save The Date – Adventliche Orgelfahrt | 8 |
| - „Sing mal wieder!“ – Der neue Wittlicher Kammerchor stellt sich vor | |
| - Sinfonie einer Großstadt im Eifeldom in Langenfeld: Berlin der 1920er Jahre
als Stummfilm mit Orgelimprovisation | 9
10 |
| - Erlebnis CHOR in Faid und Brauheck | 11 |
| - Des Rätsels Lösung Rätsel Ihre Information im Infobrief Folgen Sie uns! | 12 |

Uraufführung zum Jubiläum in Konz

Am Sonntag, dem 8. Dezember 2024, um 10.30 Uhr findet in der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus Konz das Festhochamt zu Maria Empfängnis mit einer Uraufführung der *Sankt-Nikolaus-Messe* von Karl Ludwig Kreutz statt.

Gleich drei Jubiläen feiert die Kirchengemeinde St. Nikolaus an diesem Hochfest, das gleichzeitig das Patrozinium der Kirchengemeinde ist: **235 Jahre Kirchenchor St. Nikolaus Konz**, **25 Jahre Küsterin Inge & Helmut Diederichs** und **25 Jahre Kantorat Karl Ludwig Kreutz**.



Anlass genug für den profilierten Kirchenmusiker von St. Nikolaus und Dekanatskantor im Pastoralen Raum Saarburg, eigens zu diesem Anlass eine Messe für Chor, Sopransolo und Instrumentalensemble zu komponieren, die dem Patron der Kirchengemeinde zugedacht sowie Herrn Regionalkantor a.D. Joachim Reidenbach gewidmet ist und die im Rahmen der Kirchenmusik an St. Nikolaus ein besonderes Alleinstellungsmerkmal darstellt.

Gemeinsam mit Gastsängerinnen und Gastsängern sowie der Sopranistin Eva Leonardy wird das Instrumentalensemble unter der Leitung von Prof. Karl Ludwig Kreutz an der Orgel musizieren. Die Komposition ist musikalisch ganz aus dem Geiste Johann Sebastian Bachs inspiriert und belegt die enge Verbindung des Komponisten zum Leipziger Thomaskantor, nicht zuletzt deshalb, da unlängst einer der Eleven von Karl Ludwig Kreutz selbst Bachs Nachfolger an St. Thomas in Leipzig geworden ist.

Im Anschluss an das Festhochamt wird zu einem Umtrunk eingeladen.

Im Namen des Pastors Georg Dehn und der ganzen Pfarreiengemeinschaft ergeht eine herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder, ehemaligen Chormitglieder sowie alle Interessenten zur Teilnahme an diesem Festhochamt zu Maria Empfängnis.

Sonntag, 8. Dezember 2024
St. Nikolaus – Kirche Konz
Festhochamt 10.30 Uhr




Uraufführung zum Patrozinium :
Karl Ludwig Kreutz

SANKT NIKOLAUS – MESSE
 für Sopransolo, gemischten Chor,
 Orgel & Instrumentalensemble
EVA LEONARDY – Sopran

in diesem Zusammenhang sind Gastsängerinnen
 und Gastsänger herzlich willkommen:
 Chorprobe ist donnerstags 19:30 Uhr
 im Pfarrheim St. Nikolaus, Martinstrasse
 Probenbeginn:
 September 2024



235 Jahre Kirchenchor St. Nikolaus
25 Jahre Küsterin Inge Diederichs
25 Jahre Kantorat Konz-Saarburg

Musical in Bleialf

DER KINDERCHOR BLEIALF PRÄSENTIERT

DIE
UNGLAUBLICHE
HOCHZEIT

D A S M U S I C A L



16.11.2024
PFARRKIRCHE BLEIALF
15:00 UHR

ANSCHLIEBEND LÄDT DER KINDERCHOR ZU
KAFFEE UND KUCHEN IN DEN PFARRSAAL EIN.

Die Veranstalter schreiben dazu: *Bei der "Unglaublichen Hochzeit" von Frank Kampmann, die hier vom Kinderchor Bleialf in der Kirche aufgeführt wird, handelt es sich um den Beginn des Wirkens Jesu auf der Hochzeit in Kana: Hektik bei den Vorbereitungen, 3 internationale Köche, ein Weinhungriger Vater und dann der peinliche Zwischenfall!*

Musikalisches An:Denken in Pronsfeld

Die Veranstalter schreiben hierzu: *Welcher Stern zeigt dir den Weg? Was zählt für dich?*

Mit modernen Pop-Liedern und dazu kreierte Texten lädt der Jugendchor Pronsfeld alle ein, die Gedanken im Weltall kreisen zu lassen und sie im Anschluss bei einer Tasse heißen Apfelsaft oder Glühwein ausklingen zu lassen. Unterstützung findet der Jugendchor wie immer bei seiner Leiterin Petra Urbanus und dem Lieblingspastoralreferenten Jörg Koch.



Fixstern

DEZEMBER 01 18:00 H

MUSIKALISCHES AN: DENKEN
JUGENDCHOR PRONSFELD
PFARRKIRCHE ST. REMIGIUS IN PRONSFELD

„Mutig sein!“

Jugendsingfreizeit des Bistums mit Singspiel über Sophie Scholl

18 Jugendliche aus vier verschiedenen Jugendchören des Bistums lernten sich bei der vergangenen Jugendsingfreizeit in den Herbstferien kennen und verbrachten 4 Tage mit Singen, Lernen und Freizeit. Auf dem Programm stand das anspruchsvolle Singspiel „Sophie“, welches das Leben der jungen Sophie Scholl beleuchtet. Dass das Thema „Widerstand gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Ausgrenzung etc.“ leider ungebrochene Aktualität hat, wurde schon mit dem Einstudieren der Lieder klar. Dort ging es um Mut, anderen entgegenzutreten, um Stärke, auch wenn man allein ist, und auch um ganz alltägliche Dinge wie der Kampf ums Gehörtwerden in der eigenen Familie. Die Aktualität wurde in mehreren Workshop-Einheiten noch deutlicher, als man sich auf unterschiedliche Weise dem Leben und Sterben der Sophie Scholl näherte. Dazu gehörte, dass man sich genau klar machte, wie Sophie von der glühenden Verfechterin der nationalsozialistischen Hitler-Jugend und dem Bund deutscher Mädel zu einer selbstständig denkenden und starken Persönlichkeit wird und schließlich in den Widerstand geht. Dass Sophie zu diesem Zeitpunkt etwa im gleichen Alter war, wie die Teilnehmer*innen der Jugendsingfreizeit machte alles sehr lebensnah. Im weiteren Verlauf versuchte man, Sophie Scholls Situation auf heutige Situationen zu übertragen und sich Erkenntnisse mitzunehmen.



Die musikalischen Proben wurden von den Regionalkantor*innen Volker Krebs und Juliane Kathary durchgeführt, für die inhaltliche Vertiefung in Workshops hatte sich ein Team aus Jugendkirche und Jugendhaus, namentlich die Referentinnen Jacqueline Maron und Birgit Laux, gefunden. Die Kooperation war sehr fruchtbar und gewinnbringend für alle Seiten. In gemeinsamen geistlichen Impulsen und einem Abschlussgottesdienst mit Jugendpfarrer Peter Zillgen konnte man mit all den unterschiedlichen Eindrücken zu Ruhe kommen.



Das abwechslungsreiche Programm, in dem auch die Freizeit nicht zu kurz kam, brachte ein großes und großartiges Engagement der Jugendlichen hervor, die trotz der Altersspanne von 12 bis 17 Jahren eine tolle Gemeinschaft entwickelt haben. Die Ergebnisse waren hör- und sichtbar. Auf kreativen Plakaten, in Form von spontan formulierten Fürbitten, in mutigen Rollenspielen über Courage, im gemeinsam mit den anderen Hausbewohnern gesungenen Tischgebeten und nicht zuletzt in der Aufführung des Singspiels selbst. Innerhalb von nur 4 Tagen hatten die Jugendlichen anspruchsvolle Lieder in guter Dreistimmigkeit gelernt und konnten diese in St. Irminen, einem Trierer Altenheim und Hospiz zum Besten geben. Dass die Hausbewohner*innen teilweise Zeitzeugen des Nationalsozialismus waren, verlieh der Aufführung eine besondere Note. Am Ende wurden an alle Zuhörer*innen weiße Rosen verteilt, die von den

Jugendlichen im Rahmen der Workshops gebastelt worden waren.

<https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/news.kirchenmusik@bvg-trier.de>

Die Jugendsingfreizeit des Bistums Trier hat nach vielen Jahren Pause nun das erste Mal wieder stattgefunden, die Perspektiven für eine Neuauflage im nächsten Jahr sind gut, denn es haben sich mehrere Jugendliche bereit erklärt, bei der Vorbereitung für das nächste Jahr dabei zu sein. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten, die zum Erfolg der Freizeit beigetragen haben.

Orgel- und Chorkonzert in Leiwen

70 Jahre SPÄTH-Orgel



Orgel- und Chorkonzert

Sonntag, 10.11.2024, 15.00 Uhr

Pfarrkirche St. Stephanus, Leiwen

Ausführende

Kirchenchor "Cäcilia" Leiwen

Männergesangverein 1893 Leiwen e. V.

Orgel: Axel Simon und Thomas Diedrich

Werke u. a. von Bach, Bruckner, Gounod

Improvisation

Eintritt frei! Spende für die Orgel erbeten.

Musik und Texte zum Advent

Sonntag, 1. Advent, 1. Dezember 2024, 17:00 Uhr
Pfarrkirche St. Peter, Bitburg

Ein stimmungsvoller Einstieg zum Advent findet am 1. Adventssonntag, 1.12.2024 um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Bitburg statt. Der Kirchenchor „Cäcilia Bitburg“ singt vorweihnachtliche Chorstücke und Lieder. Auf dem Programm stehen Werke unter anderem von Händel, Gumpelzhaimer und Robert Jones. Der Chor wird geleitet von Manfred Kochems, der an der großen Orgel zwei meditative Musikstücke spielen wird. Die Besucher sind einige Male zum Mitsingen eingeladen. Besinnliche Texte und Gebete werden von Pfarrer Thomas Weber vorgetragen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei; um Spenden zur Förderung der Kirchenmusik in Bitburg wird gebeten.

Musik und Texte zum ADVENT



Erster Adventssonntag
1. Dezember 2024, 17 Uhr

Bitburg
Pfarrkirche St. Peter





Kirchenchor Cäcilia Bitburg
Texte: Pastor Thomas Weber

Gesamtleitung: Manfred Kochems

Eintritt frei, Spende erbeten

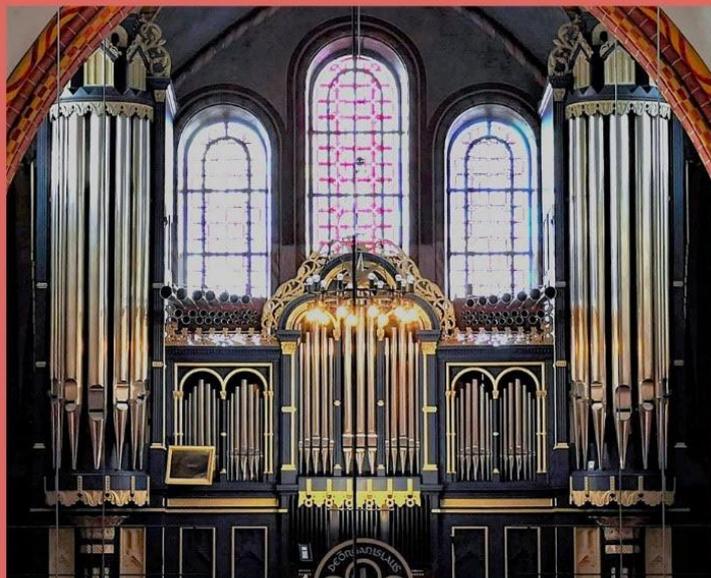
Wolke: Wolke/Andreas/© Dörmel, Bitburg

Save The Date – Adventliche Orgelfahrt



**Orgelfahrt im Advent nach Maria Laach und Sinzig
am 14. Dezember 2024**

**Anmeldung und weitere Infos unter
sebastian.benetello@bgv-trier.de**



„Sing mal wieder!“ – Der neue Wittlicher Kammerchor stellt sich vor

WITTLICHER
KAMMER
CHOR

Sing mal wieder!

Der neue Kammerchor stellt sich vor | Weltliche Chormusik von alt bis neu
Leitung: Christian Scheiwen

Sonntag | 24. November | 16:00 Uhr
Ehemalige Synagoge | Wittlich

Eintritt: Abendkasse 10 € | Vorverkauf 8,50 € | Erm. 5 €
Karten: Ticket-Regional.de und Vorverkaufsstellen, Altstadtbuchhandlung und im Pfarrbüro

Sparkasse Mittelmosel
Eifel Mosel Hunsrück

Vereinigte
Volksbank Raiffeisenbank eG

STIFTUNG
STADT WITTLICH

Auf Initiative von Dekanatskantor Christian Scheiwen haben sich **16 engagierte Sänger** zusammengetan, um den neuen **Wittlicher Kammerchor** zu gründen. Mit ihrem ersten Konzert möchten sie sich dem Publikum vorstellen und zeigen, was die Welt der A-Cappella-Musik zu bieten hat.

Das rein vokale Programm führt die Zuhörer auf eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Themen: von bekannten und unbekannt Werken aus der Zeit der Renaissance mit Josquin des Prez bis hin zu modernen Songs der Wise Guys. Die Stücke berühren große Themen des Lebens – von der Liebe und dem Tod bis hin zu Geografie und Alltag.

Karten gibt es auf Ticket-Regional und an allen bekannten

Vorverkaufsstellen, sowie in der Altstadtbuchhandlung und im Pfarrbüro in Wittlich. **Eintritt:** 8,50 € (Abendkasse: 10 €).

Sinfonie einer Großstadt im Eifeldom in Langenfeld: Berlin der 1920er Jahre als Stummfilm mit Orgelimprovisation

Ein außergewöhnliches kulturelles Erlebnis erwartet die Besucher am **Sonntag, den 24. November 2024, um 17:00 Uhr** im **Eifeldom St. Quirinus in Langenfeld**. Der **Förderverein für Kirchenmusik an St. Quirinus Langenfeld e.V.** zeigt den Filmklassiker „*Berlin – Die Sinfonie einer Großstadt*“ aus dem Jahr 1927, begleitet von einer live improvisierten Orgelmusik des international ausgezeichneten Organisten **Johannes Fankhauser**.



Stummfilm mit
Orgelimprovisation
im Eifeldom in Langenfeld
„Die Sinfonie einer Großstadt“
Berlin der 1920er Jahre

Organist:
Johannes Fankhauser,
Preisträger des Wettbewerbs
für Orgelimprovisation, Köln

Sonntag, 24. November 2024, 17.00 Uhr
Eifeldom St. Quirinus, Langenfeld
Eintritt frei, Spenden erbeten

Förderverein für Kirchenmusik an St. Quirinus Langenfeld e. V.
Carlo Groß, Telefon: 02655 / 897 8810
E-Mail: kirchenmusik.langenfeld@gmail.com
Spenden via Überweisung:
Kreissparkasse Mayen, IBAN: DE04 5765 0010 0052 0006 27

Die Zuschauer erwartet an diesem Nachmittag eine faszinierende Verbindung aus bewegten Bildern und musikalischer Interpretation. Der Dokumentarfilm von **Walther Ruttmann** nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch einen Tag im pulsierenden Berlin der 1920er Jahre und dokumentiert das urbane Leben, den Rhythmus der Arbeit und die einzigartige Atmosphäre der Großstadt. Mit schnellen Schnitten und lebendigen Szenen vermittelt der Film die Energie der Metropole Berlin als lebendigen Organismus.

Johannes Fankhauser, international ausgezeichnete Organist und Preisträger des Wettbewerbs für Orgelimprovisation in Köln, wird die Bilder des Films live an der Orgel untermalen und die Dynamik und den Rhythmus der Großstadt auf seine ganz eigene Weise musikalisch interpretieren. Fankhausers Fähigkeit zur Improvisation, die sich bereits in seiner Kindheit zeigte, verspricht ein

einzigartiges Zusammenspiel von Bild und Klang und wird den Film zu einem Erlebnis machen, das Augen und Ohren gleichermaßen anspricht.

Diese besondere Veranstaltung hebt sich von den üblichen Konzertprogrammen ab und ist Teil des Engagements des **Fördervereins für Kirchenmusik**, der kulturelle Projekte in Langenfeld fördert und neue Perspektiven für die Orgelmusik eröffnet.

Der Eintritt ist frei; Spenden für die Arbeit des Fördervereins sind jedoch herzlich willkommen. Der Förderverein für Kirchenmusik an St. Quirinus freut sich auf zahlreiche Besucher, die dieses seltene kulturelle Erlebnis genießen möchten.

Erlebnis CHOR in Faid und Brauheck

CHOR-NEULINGE **UND** CHOR-ERFAHRENE

ERLEBNIS CHOR





Ideal: beide Termine
Möglich: nur erster Termin

1.) → „Tag des Offenen Chores“

Sa, 16.11.24

15 Uhr Gemeindehaus in Faid (Queter 1)

Stimme entdecken, Probenatmosphäre schnuppern,
Klangerlebnis genießen, Leute kennenlernen

Ende ca. 17.30 Uhr

2.) → eine Woche später:

Sa, 23.11.24

17 Uhr Pfarrheim Brauheck (An der Hauptwache 12)

Treffen mit „Großem Hallo“, Auffrischungsprobe

18.30 Uhr Singen im Gottesdienst in der Kirche
St. Klaus von Flüe Brauheck

Ende ca. 19.30 Uhr

Die Chorgemeinschaft
Cochem-Brauheck-Klotten
und Chorleiterin Marion Oswald
laden Gäste jeglichen Alters ein!



Infos / Flyer mit Anmeldung:
bei Chormitgliedern und Chorleiterin erhältlich

marion.oswald@bistum-trier.de

Des Rätsels Lösung

In Infobrief 32 waren die Anfangsneumen des Chorals „Gaudeamus Omnes In Domino“ abgebildet. Ursprünglich am Gedenktag der Hl. Agatha gesungen, hat der Choral an weiteren Festen, so auch an Allerheiligen, Verwendung gefunden. Richtig geraten haben: Manfred Kochems, Franz Karl Prassl, Armin Lamar, Andrea Koster, Clemens Anstett, Stefan Beise, Anke Gärtner, Wolfgang Trottmann, Ulrich Nilles und Achim Müller. Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel

Am Samstag wird der Weihetag der Lateranbasilika gefeiert, dies erinnert uns an Rom. Einige haben für nächstes Jahr schon eine Reise dorthin gebucht, denn Papst Franziskus hat ein Hl. Jahr ausgerufen. Zu erleben gibt es dort nicht nur Kirchen und Kapellen, auch weltliche Erbauung ist zu finden. Im heißen Rom bieten Gelato und einige Brunnen Abkühlung. Welchem dieser Kühlungen wurde mit abgebildetem Werk ein musikalisches Denkmal gesetzt (es ist die Reduktion für Klavier vom Komponisten) und wie lautet der Name seines Schöpfers? Es gehört wohl zu den größeren Sehenswürdigkeiten. Bitte senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an news.kirchenmusik@bgv-trier.de

The image shows a page of a musical score for piano. It consists of four systems of music. The first system is marked 'Allegro moderato' and includes dynamics like *mp*, *cres.*, *Tr.*, *f*, and *mf cres.*. The second system is marked *cres. molto*. The third system is marked 'All° vivace' with a tempo of 168 and includes the instruction 'Tutti' and dynamics like *fff*. The fourth system continues the piece with various rhythmic patterns and dynamics.

Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach an Lukas Stollhof 0176 2345 7024 senden. **Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.**

Folgen Sie uns!



<https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/>



<https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier>

